

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun
Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden
Band: 39 (1979-1980)
Heft: 2

Anhang: Fortbildung im November/Dezember 1979
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

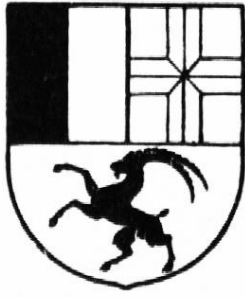
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

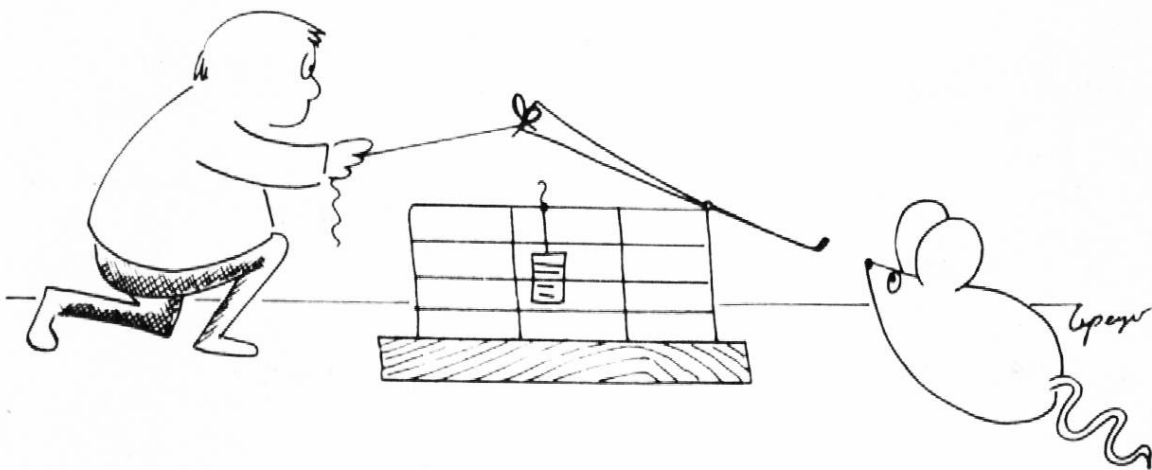
Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Fortbildung

im
November/Dezember
1979



Musische Fächer

Übersicht

Pflichtkurse 1979/80

Seite 1—3

L'insegnamento della lingua italiana
(Misox, Calanca)

Frühgeschichte
(Chur, Schanfigg, Churwalden)

Verkehrserziehung 5./6. Klasse
(Chur, Schanfigg, Churwalden)

Sprachbuch 2 «Cuntuorns»
(Unterengadin, Münstertal)

Freiwillige Bündner Kurse

Seite 4—12

Muttersprache

Ladinische Sprachübungen	5/6
Zürcher Sprachbücher	A
LeseFreude wecken	O

Kunstfächer

Max Gubler	A
Darstellendes Spiel	A
Ausdruckstanz	A

Heimatkunde

Heimat-/ Sachunterricht	2/3
Heimatkundliche Wanderung	A

Mathematik

Lehrmittel Zürich	A
-------------------	---

Handarbeit

Lichtträger	A
Kerzen ziehen	AL
Kerzen ziehen und rollen	A

Körpererziehung

Haltungserziehung	A
Eislauf	A
Minitramp	4—9
Langlauf	A
Ski-/ Lagerleiterkurs	A
Skifahren / Langlauf	A

Stufenbezeichnungen

A = Kurse für Lehrkräfte
aller Stufen

Zahlen = Bezeichnungen der Klassen

O = Oberstufe

AL = Arbeitslehrerinnen

Anmeldungen

Für alle Bündner Kurse umgehend an
Toni Michel, ED, Lehrerfortbildung, Qua-
derstrasse 17, 7000 Chur, Telefon
081/ 2137 02

Titelzeichnung: Bruno Peyer

Materialkosten

Wenn nichts Besonderes vermerkt, sind
in den Kursgeldern die Materialkosten in-
begriffen.

Präsidenten der Kursträger

Kantonale Kurskommission

Luzi Tschärner, Schulinspektor,
7015 Tamins

Kantonale Schulkommmission

Stefan Bühler, Kantonales Sportamt,
Quaderstrasse 17, 7000 Chur

Stufenkonferenz 1./2. Klasse GR

Johanna Gujan, Primarlehrerin,
Enzianweg 7, 7000 Chur

Verband der

Bündner Arbeitslehrerinnen

Menga Luzi-Gujan, Arbeitslehrerin,
7299 Jenaz

Bündner Verein für Handarbeit und Unterrichtsgestaltung

Toni Michel, Schwanengasse 9,
7000 Chur 5

Stufenkonferenz 3./4. Klasse GR

Hanspeter Trepp, Primarlehrer,
Casa Martin, 7017 Flims

Lehrerturnverein Graubünden

Nikolaus Kindschi, Turnlehrer,
Oberalpstrasse 36, 7000 Chur

Kurswünsche der Lehrerschaft: Benutzen Sie dazu die Seite 12.

Pflichtkurse 1979/80

L'Insegnamento della lingua italiana

Region

Misox und Calanca

Kurspflichtig

Alle Lehrkräfte der Volksschule, mit Ausnahme der Sekundarlehrer, die Mathematik und keinen Italienischunterricht erteilen.

Leiter

Dr. Massimo Lardi, Seminarlehrer, Chur, und Prof. Rodolfo Lucca, Seminarlehrer, Locarno

Kursort

Mesocco

Zeit

Donnerstag, den 8. November, 14.00 Uhr, bis Samstag, den 10. November, 12.00 Uhr.

Aufgebot

Alle kurspflichtigen Lehrkräfte erhalten ca. 10 Tage vor Kursbeginn eine persönliche Einladung mit allen weiteren Angaben.

Programma

Grammatica nella scuola dell'obbligo (Lucca)

- Confronto tra grammatica tradizionale e grammatica moderna
- Proposte concrete di esercizi
- Discussione

Elaborati scritti (componimenti) (Lardi)

- Condizioni psicologiche che favoriscono il sorgere di un interesse per il componimento
- Organizzazione del componimento
- Proposte di esercizi (comunicazione, espressione, fantasia)
- Discussione

Correzione degli elaborati scritti

(Lucca)

- Proposte di esercizi correttivi
- Discussione

Testi poetici (Lardi)

- Sensibilizzazione alle qualità espressive e alle varie componenti del testo poetico (esempi)
- Discussione

Frühgeschichte

Region

Chur, Schanfigg, Churwalden

Kurspflichtig

Alle Lehrkräfte, die 1979/80 oder 1980/81 eine 4. Klasse unterrichten.

Leiter

Silvester Nauli, wissenschaftlicher Assistent am Rätischen Museum Hofstr. 1, 7000 Chur

Max Zurbuchen, Leiter der Steinzeitwerkstatt Hallwil, Boswilstr. 415, 5707 Seengen.
Eduard Casparis, Präsident der Stufenkonferenz 3./4. Kl. der Stadt Chur, Bondastr. 10, 7000 Chur

Kursort

Chur, Rätisches Museum, Hofstr. 1

Zeit

1. Teil: Gruppe 1 Mittwoch, den 14. November, 08.00 Uhr

Gruppe 2 Mittwoch, den 21. November, 08.00 Uhr

2. Teil: Gruppe 1 Mittwoch, den 12. März 1980

Gruppe 2 Mittwoch, den 19. März 1980

3. Teil: Exkursion im Laufe des Monats Mai (das genaue Datum wird noch vereinbart).

Programm des 1. Kursteils

08.00—09.00 Uhr

Herr S. Nauli:

Einführung in die Urgeschichte (Stein- und Bronzezeit).

09.00—09.30 Uhr
Herr M. Zurbuchen:
Besichtigung der Ausstellung
verschiedener steinzeitlicher Werk-
zeuge und Geräte.

10.00—12.00 Uhr
Herr M. Zurbuchen:
Demonstrationen zum steinzeit-
lichen Werken.

14.00—16.45 Uhr
Herr M. Zurbuchen:
Fortsetzung der Demonstrationen
und eventuell praktische Arbeiten
an Übungsobjekten.

16.45—17.00 Uhr
Abgabe von Dokumenten und
Aufgabenstellung an die Kursteil-
nehmer.

17.00 Uhr
Schluss des ersten Kurstages.

Einteilung

Zur Gruppe 1 gehören:
Die Lehrkräfte der Kreiskonferenz
Churwalden und die Lehrkräfte der
Schulhäuser Lachen, Rheinau,
Barblan, Masans und Türligarten

Zur Gruppe 2 gehören:
Die Lehrkräfte der Kreiskonferenz
Schanfigg und die Lehrkräfte der
Schulhäuser Montalin, Daleu,
Herold und Nicolai.

Mitbringen

Notizmaterial, Testatheftchen.

Aufgebot

Diese Anzeige gilt als Aufgebot.
Es werden keine persönlichen Ein-
ladungen mehr versandt.

Verkehrserziehung in der 5./6. Klasse

Region

Chur, Schanfigg, Churwalden

Kurspflichtig

Alle Lehrkräfte, die eine 5. oder
6. Klasse unterrichten.

Leiter

Erich Nüesch, Verkehrsinstruktor,
Chur. Johann Thöny, Verkehrs-

instruktor, Chur, Walter Bisculm,
Seminarübungslehrer, Chur, Toni
Michel, Leiter der LFB, Chur.

Kursort

Chur

Besammlung

Gruppe 1: Thöny / Michel
Alle Churer Lehrkräfte, die eine
5. Klasse führen, und die Lehr-
kräfte der Kreiskonferenz
Schanfigg: Mittwoch, den
21. November 1979, um 08.00 im
Schulhaus Montalin in Chur.

Gruppe 2: Nüesch / Bisculm
Alle Churer Lehrkräfte, die eine
6. Klasse führen, und die Lehrkräfte
der Kreiskonferenz Churwalden:
Mittwoch, den 21. November 1979,
um 08.00 Uhr im Schulhaus Türligarten in Chur.

Mitbringen:

Notizmaterial, Testatheftchen

Programm

08.00 Uhr
Kursorientierung und Einstieg.

08.30 Uhr
Vororientierung über die Lektion.
Erteilen von Beobachtungsaufträgen für die Lektions-
beobachtung.

09.00 Uhr
Lektion mit einer Schulklasse.

09.30 Uhr
Pause.

10.00 Uhr
Analyse der Lektion.
— Absprache innerhalb der
Beobachtungsgruppen
— Bericht der einzelnen Gruppen
— Zusammenfassung der
Ergebnisse

10.45 Uhr
Schwerpunkte im neuen
Lehrmittel.
Das Lehrerheft als Hilfe für die
Lektionsvorbereitung.
Geeignete Themen für die
5./6. Klasse.

Hilfsmittel und Medien.

12.00 Uhr

Arbeitsschluss.

14.00 Uhr

Erarbeiten von Lektionsskizzen in Gruppen.

16.15 Uhr

Zusammenarbeit von Verkehrsinstruktor und Lehrer.

16.30 Uhr

Fächerübergreifende Möglichkeiten und Anregungen für die Arbeit im Freien.

Aussprache.

17.00 Uhr

Schluss des Kurses.

Aufgebot

Diese Anzeige gilt als Aufgebot.

Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt.

Einführung in das ladinische Sprachbuch 2 «Cuntuorns»

Region

Unteringadin, Münstertal

Kurspflichtig

Alle Lehrkräfte, die eine 1., 2., oder 3. Primarklasse führen.

Leiter

Dr. Jachen Curdin Arquint, Rektor und Hauptautor des Lehrmittels, Chur. Tumasch Steiner, Schulinspektor, Lavin, Leta Mosca, Primarlehrerin, Sent.

Kursort

Zernez

Zeit

Mittwoch, den 21. November, 14.00 Uhr, bis Donnerstag, den 22. November 17.00 Uhr.

(Bitte beachten Sie die neuen Daten. Der Kurs musste um einen Monat verschoben werden).

Besammlung

Mittwoch, den 21. November 1979, um 14.00 Uhr im Schulhaus Zernez.

Mitbringen

Notizmaterial, Testatheftchen.

Aufgebot

Diese Anzeige gilt als Aufgebot.

Es werden keine persönlichen Einladungen mehr versandt.

Zur Beachtung

Romanischsprechende Lehrkräfte der Unterstufe aus dem Oberengadin sind an den Kurs eingeladen. Sie haben sich aber mit einer Kurskarte bei Toni Michel anzumelden.

Freiwillige Bündnerkurse

Kurs 71

Haltungserziehung in der Schule

Leiter

Hans Ulrich Beer, Waldstätterstr. 7,
3014 Bern

Zeit

1 Mittwochnachmittag von 14.00
Uhr bis 20.00 Uhr mit einer Ver-
pflungspause (7. November)

Ort

Chur

Programm

- Theoretische Grundlagen
- Erfahrungen in verschiedenen Kantonen, auf bestimmten Altersstufen, in verschiedensten Verhältnissen
- Erarbeiten und Einüben schriftlich fixierter Kurzprogramme
- Erarbeiten eigener Programme nach persönlichen Wünschen auf Grund spezieller Fähigkeiten von Lehrern und Schülern
- Demonstration mit Schülergruppen
- Kursbesprechung, Bereitstellen von Arbeitsunterlagen

Kursgeld

Fr. 10.—

Kursträger

Schulturnkommission Graubünden

Kurs 83

Heimat- und Sachunterricht 2./3. Klasse

Leiter

Hansheinrich Rütimann, Seminar-
lehrer, Chrummacher, 7220 Schiers

Zeit

2 Abende, 1 Mittwochnachmittag
(5./12./21. November)

Ort

Schiers

Programm

1. Grundsätzliches:
Formen des Sachunterrichtes
(Gesamtunterricht, fächer-
übergreifender und themen-
zentrierter Sachunterricht,
naturwissenschaftlich/
technischer Sachunterricht)
Standortbestimmung
2. Planung des Sachunterrichts
3. Erarbeitung von Unterrichts-
beispielen
4. Verhältnis Sprach-/
Sachunterricht

Kursgeld

Fr. 15.—

Kursträger

Bündner Verein für Handarbeit und
Unterrichtsgestaltung

Kurs 85

Das Mathematik-Lehrwerk des Kantons Zürich

Leiter

Prof. Dr. A. Kriszten, Projektleiter,
Boldernstr. 53, 8708 Männedorf.
Hanni Tresp, Mitautorin,
Säntisstr. 18, 8008 Zürich

Zeit

1 Mittwochnachmittag
(14. November)

Ort

Chur

Programm

- Wir werden versuchen, mit Hilfe
von Kurzdarstellungen, Einblicken
in die Schüler- und Lehrerunter-
lagen und einem Erfahrungs-
austausch zu informieren über
- die stofflichen Schwerpunkte
der einzelnen Klassen (1. bis
6. Kl.),
 - die methodischen und päd-
agogischen Grundanliegen der
Erneuerungsbemühungen,

— die heutige und zukünftige Form der Unterlagen.

Dabei werden wir über die Arbeit in der ersten Primarklasse etwas ausführlicher berichten.

Einem Wunsche entsprechend, werden wir im ersten Teil des Nachmittages eher informieren. Obwohl auch während diesen Darbietungen jederzeit Fragen erwünscht sind, soll in einem zweiten Teil noch genügend Zeit für die Beantwortung von Fragen und einen Informationsaustausch bleiben.

Kursgeld

Fr. 2.—

Kursträger

Stufenkonferenz 1./2. Kl. Graubünden

Kurs 86

Eislauf in der Schule

Leiterin

Claudia Arpagaus, Eislauftrainerin,
Wiesentalstr. 91,
7000 Chur

Zeit

5 Mittwochnachmittage von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr (14./21./28. November und 5./12. Dezember)

Ort

Chur

Kunsteisbahn Obere Au

Programm

Grundschule des Eislaufens. Immer mehr dringt die Erkenntnis durch, dass das Eislaufen eine der ausgeglichensten Sportarten ist und sich ganz besonders zur Bereicherung des Schulturnens eignet. Das Eislaufen fördert das Gefühl für Gleichgewicht, braucht Konzentration und Genauigkeit, löst aber gleichzeitig den Körper durch das schwebende Gleiten auf dem Eis. Alljährlich führt der Eisclub Chur freiwillige Schulsportkurse durch, wobei jedesmal eine grosse Anzahl

Kinder in die Grundschule des Eislaufens eingeführt wird.

Wir möchten den Lehrkräften den Kurs 86 empfehlen, damit auch in der Schule gutes Eislaufen gelehrt wird.

Kursgeld

Fr. 20.—

Kursträger

Kantonale Schulturnkommission

Kurs 87

Heimatkundliche Wanderung

Leiter

Toni Michel, Schwanengasse 9,
7000 Chur 5

Zeit

1 Sonntag (18. November)

Ort

Brigels/Waltensburg

Programm

Die Wanderung führt von Waltensburg nach Brigels und zurück. Als zentrales Anliegen wollen wir Möglichkeiten aufzeigen, wie kunstgeschichtliche Themen in das Programm von Wanderungen und Lagern eingebaut werden können. In den Kirchen der beiden Dörfer werden wir uns besonders mit den Fresken und Altären beschäftigen.

Kursgeld

Fr. 5.—

Kursträger

Bündner Verein für Handarbeit und Unterrichtsgestaltung

Kurs 88

Lichtträger aus Ton und Ytong

Leiter

Toni Michel, Schwanengasse 9,
7000 Chur

Zeit

3 Abende von 19.00 Uhr bis
21.30 Uhr (20./29. November
und 7. Dezember)

Ort

Tavanasa

Programm

Im Kurs zeigen wir Möglichkeiten,
wie aus den beiden Werkstoffen
Ton und Ytong (Porenbeton) ein-
fache Figuren als Lichtträger her-
gestellt werden können.

Ton

Aufbau der Figur, Verbindungen,
engobieren, brennen, Transparent-
glasur.

Ytong

Arbeiten aus dem Block (schnei-
den, ritzen, sägen, schleifen).
Am Beispiel *einer* Figur lernen wir
die Eigenheiten von Ton und Ytong
kennen.

Kursgeld

Fr. 20.—

Kursträger

Bündner Verein für Handarbeit
und Unterrichtsgestaltung

Kurs 89

Erarbeiten von Ladinischen Sprachübungen für die 5./6. Klasse in einer Arbeitsgruppe

Leiter

Tumasch Melcher, Primarlehrer,
Via Maistra 55, 7549 La Punt

Zeit

15 bis 20 Arbeitsstunden.
Beginn am Mittwoch,
den 21. November, um 14.00 Uhr.

Die weiteren Daten werden am
ersten Kurstag vereinbart.

Ort

Samedan

Programm

Erstellen eines 2-Jahres-Planes,
wichtigstes Übungsmaterial er-
arbeiten. Beispiele von sinnvollen
Arbeitsblättern. Erfahrungsaus-
tausch.

Die Übungsblätter werden ver-
vielfältigt und jedem Teilnehmer
abgegeben.

Kursgeld

Fr. 10.—

Kursträger

Bündner Verein für Handarbeit und
Unterrichtsgestaltung

Kurs 90

Kerzen ziehen

Leiter

Hanni Joos, Arbeitslehrerin,
Saluferstr. 36, 7000 Chur

Zeit

3 Abende von 19.30 Uhr bis
21.30 Uhr (21./28. November,
5. Dezember)

Ort

Chur

Programm

- Kerzen ziehen mit
verschiedenen Farben
- Plastisch wirkende Verzierungen
anbringen

Kursgeld

Fr. 25.— (bei mittlerem Verbrauch)

Kursträger

Verband der Bündner Arbeits-
lehrerinnen

Kurs 91

Kerzen ziehen und rollen

Leiter

Dionys Steger, Werklehrer,
7180 Disentis

Zeit

1 Mittwochnachmittag und -abend
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr
(21. November)

Ort

Ilanz

Programm

Verschiedene Techniken des
Kerzenziehens. Material- und
Gerätebeschaffung. Rollen von
Kerzen aus Bienenwachs. Ver-
zierungen und Muster.

Kursgeld

Fr. 15. — (bei mittlerem Verbrauch)

Kursträger

Bündner Verein für Handarbeit und
Unterrichtsgestaltung

Kurs 92**Einblick in den Aufbau
der Zürcher Sprachbücher am
Beispiel des Eledil****Leiter**

Dr. Heinrich Boxler, im Hölzli 19,
8706 Feldmeilen

Zeit

1 Mittwochnachmittag
(28. November)

Ort

Chur

Programm

Neue Ziele und Wege im heutigen
Sprachunterricht und ihre Verwirk-
lichung im Lehrmittel «Eledil».
Aufbau, Einsatzmöglichkeiten und
Grenzen des Lehrmittels.

Kursgeld

Fr. 2. —

Kursträger

Kantonale Stufenkonferenz
3./4. Klasse

Kurs 93**Aufbaureihe Minitramp****Leiter**

Jean Rietmann, Werklehrer,
7015 Tamins

Zeit

1 Mittwochnachmittag von
13.30 Uhr bis 16.30 Uhr
(28. November)

Ort

Tamins

Programm

- Vorbereitungsübungen
 - Angewöhnungsübungen
 - Anlauf / Absprung
 - Grundsprünge
 - Vorbereitungsübungen für die
Rotation
 - Einfache Drehungen
 - Salto
 - Hilfestehen: wann? wo? wie?
- (Ein gleicher Kurs ist auch im
Engadin geplant).

Kursgeld

Fr. 5. —

Kursträger

Kantonale Schulturnkommission

Kurs 94**Langlauf in der Schule****Leiter**

Jachen Felix, Sekundarlehrer,
Stelleweg 24, 7000 Chur

Zeit

1 Wochenende (8./9. Dezember)

Ort

Klosters

Programm

Arbeit in 3 bis 4 Könnergruppen
Gleichgewichtsübungen, Lauf-
übungen, Einführung der Schritt-
arten in der Ebene und in
Steigungen, Geländeausnützung,
Fahren, Bremsmöglichkeiten,
Richtungsänderungen, flüssiges
Fahren.

Kursgeld

Fr. 10.—

Kursträger

Lehrerturnverein Graubünden

Kurs 95

Lesefreude wecken

Leiter

Gian Müller, Leiter der Bündner Volksbibliothek, Prasserieweg 8, 7000 Chur

Zeit

1 Abend von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr (14. Dezember)

Ort

Schiers

Programm

1. Bücherei der Bündner Volksbibliothek oder gemeindeeigene Bibliothek?
2. Schülerwünsche und Bücherangebot
3. Möglichkeiten, die Lesefreudigkeit auch auf der Oberstufe zu erhalten.

Vom 14. bis 16. Dezember findet in Schiers eine Bücherausstellung für alle Stufen der Volksschule statt.

Kursgeld

Fr. 2.—

Kursträger

Bündner Verein für Handarbeit und Unterrichtsgestaltung

Kurs 96

Ski- und Lagerleiterkurs

Leiter

Tommaso Zandralli, Turnlehrer, Kirchgasse 16, 7000 Chur

Zeit

1 Wochenende (15./16. Dezember)

Ort

Davos

Programm

Arbeit in 3 Könnerngruppen
— Wiederholung der Skitechnik

- Neuerungen
- Spielformen
- Methodische Hilfen für die Arbeit mit Schülergruppen
- Besuch des Lawinenforschungsinstitutes
- Erfahrungsaustausch der Lagerleiter

Kursgeld

Fr. 10.—

Kursträger

Lehrerturnverein Graubünden

Kurs 97

Max Gubler

(Eine Kunstfahrt nach Zürich)

Leiter

Hans A. Kauer, Primarlehrer, in der Gand 33, 8126 Zumikon

Zeit

1 Wochenende
(8./9. Dezember)

Ort

Zürich (Kunsthhaus, Atelier des Künstlers, Kloster Fahr)

Programm

Samstagnachmittag:

Aus dem Leben und dem Werk der Künstler Eduard, Ernst und Max Gubler (Vortrag mit Dias)

Samstagabend:

Besuch einer Vorstellung im Opern- oder Schauspielhaus

Sonntagvormittag:

Besuch im Kunsthhaus Zürich, Bildbetrachtungen, Übungen zur Einordnung von Gublers Werk.

Sonstagnachmittag:

Fahrt ins Limmattal zum Atelier des Künstlers und zum Kloster Fahr.

Kursgeld

Fr. 20.— (inkl. reichhaltige Gubler-Dokumentation)

Kursträger

Bündner Verein für Handarbeit und Unterrichtsgestaltung

Kurs 1

Skifahren und Langlauf in der Schule

Leiter

Andreas Tarnutzer, Werklehrer,
7220 Schiers
Bartli Wilhelm, Primarlehrer,
Seehornstr. 1, 7260 Davos-Dorf,
Jachen Felix, Sekundarlehrer,
Stelleweg 24, 7000 Chur 5

Zeit

3 Tage (2. bis 4. Januar)

Ort

Splügen (Sporthotel)

Programm

a) Skifahrer

Grundlage der Kursarbeit ist das Lehrmittel «Ski Schweiz» des Interverbandes für Skilauf. Hauptsächlich werden die Themen «Technik und Unterricht» sowie die «Methodik des Unterrichtes» mit den Teilnehmern durchgearbeitet

b) Langläufer

Grundlage der Ausbildung sind die Stoffprogramme von Jugend und Sport.
Kursinhalt: Technik des Skilanglaufes und spielerische Formen der Unterrichtsmethodik.

Kursgeld

Fr. 20.—

(J + S-Leiter zahlen kein Kursgeld)

Kursträger

Kantonales Sportamt Graubünden

Voranzeige



Für die Monate Januar und Februar sind der Kurskommission folgende Kurswünsche zugestellt worden:

Zeichnen und Malen, Unterstufe	Disentis
Das Bilderbuch im Kindergarten	Chur
Chemische Versuche im Bereiche der Ernährung	Disentis / Chur
Tonvögel	Chur
Singen, Stimmbildung, Liedwahl, Volkstanz	Zernez
Flächenmessung (Quadrat / Rechteck)	Davos
Lehrer-Schüler-Interaktionen	Chur
Zeichnen Unterstufe	Chur
Das Orff-Instrumentarium	Chur
Buchhaltung in der Werkschule	Chur
Wanderung auf Langlaufski durchs Oberengadin	Maloja / Zuoz
Kinder lernen Bücher lieben	Samedan
Lebenskunde als Unterrichtsprinzip	Chur

Weitere Wünsche können mit dem Talon auf Seite 12 eingesandt werden.

Ausserkantonale Kurse

Puppen — Masken — Schatten — Objekte

Wochenendkurs der
Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für
das darstellende Spiel in der Schule
(SADS)

Datum:

Samstag/Sonntag,
24./25. November 1979

Ort:

Theater am Gleis, Paulstr. 18,
8400 Winterthur

Zeitplan:

Samstag, 14.30—16.30 und
17.00—19.00: Arbeit in zwei
Wechselgruppen (Kurs 1 und 2).

Samstag, 20.30: «Von der Wiege
bis zum Grab», Gastspiel des Test-
Theater München, eine Revue über
den Maler Adolf Wölfli.

Sonntag, 9.30—11.30 und
13.00—15.00: Arbeit in zwei
Wechselgruppen (Kurs 3 und 4).

Sonntag, 15.30: «Piero und
Pierino», Plenumsaufführung,
Stabpuppenspiel um einen Zirkus
mit Christian Mathis und seinen
ehemaligen 6.-Klässlern — Einblick
in die Werkstatt (bis ca. 17.00).

Kursleiter und Kursthemen

Kurs 1:

Hanspeter Bleisch:

Vom Hand- zum Figurenspiel wenig
Technik — viel Spiel

Demonstration von direkt geführten
Figuren (Gegenstände, Stabfiguren
und Tischmarionetten).

Gruppenimprovisationen, Ein-
führung in die Spieltechniken,
Hinweise zum Figurenbau.

Kurs 2:

Jeannot Hunziker: *Maskenspiel*

Demonstration verschiedener
Theatermasken (neutrale Maske,

abstrakte Maske, Charaktermaske).
Vorbereitende Bewegungsübungen
für das Maskenspiel, Herstellungsmöglichkeiten.

Kurs 3:

Charli Schluchter /

Elisabeth Bleisch:

Spielimprovisationen

Mit Fäden geführte Objekte. Etwas
aufhängen mit einfachen
Materialien. Spielsituationen finden
und entwickeln.

Kurs 4:

Martin Spühler: *Schattenspiel*

Mit Karton, Schere, Stoff und
Papier eine zauberhafte poetische,
Welt schaffen. Gestaltungsmöglich-
keiten aufzeigen, Stimmungen aus-
drücken.

Kurskosten:

SADS-Mitglieder Fr. 40.— /
inkl. Münchner Gastspiel Fr. 47.—
Nichtmitglieder Fr. 60.— /
inkl. Münchner Gastspiel Fr. 67.—
(Ermässigung für Studenten
Fr. 15.—)

Anmeldung:

Via Einzahlungsschein Kursbeitrag
auf PC Zürich 80-16 000 «SADS»
überweisen. Teilnehmerzahl
beschränkt.

Kontaktadresse (im Notfall):

Dr. Bruno Weder,
Birkenhalde, 8731 Üetliburg,
Telefon 055 / 72 32 75.

Für den Vorstand SADS:
Joseph Auchter

Jahrestagung der Interkantonalen Arbeits- gemeinschaft für die Unterstufe

10. November 1979 im
Volkshaus Helvetiaplatz,
Theatersaal, 8004 Zürich

9.15 Uhr Eröffnung der Tagung
Thema: Schulangst
Vortrag von Frau
Prof. Dr. phil.
Margrit Erni, Luzern

11.15 Uhr «Erleben und Gestalten»
im rhythmisch-musika-
lischen Bereich und im
darstellenden Spiel mit
7 bis 9jährigen Schülern
unter Leitung von Frau
Rosmarie Metzenthin

Unter Abänderung der Voranzeige
und mit Rücksicht auf die Proben-
arbeit von Frau Metzenthin wird die
Nachmittagsveranstaltung auf den
Vormittag verlegt.

Während der Tagung besteht die
Möglichkeit, die Ausstellung der
Firma Schubiger, Winterthur, zu
besuchen.

Zur Teilnahme an der Tagung
berechtigen:

- a) Abschnitt des Einzahlungs-
scheines mit dem Betrag von
Fr. 7.—
(PC 84-3675 Winterthur);
- b) Tagungskarten, an der Kasse
zu Fr. 10.— erhältlich.

Nächste Parkhäuser:

- über der Sihl beim
Bahnhof Selnau;
- über der Sihl bei der
Gessnerallee, Nüscherstr. 31,
Tram Nr. 3 oder 14 ab Haupt-
bahnhof bis Stauffacher.

Für den Vorstand der IKA
Hedy Bach-Berger,
Friedhofstr. 5, 8610 Uster

Jeux-dramatiques-Kurse

«Ausdrucksspiel / Ausdruckstanz»

Die Jeux-dramatiques sind ein Weg,
die eigene Erlebnisfähigkeit, Phan-
tasie und schöpferische Ausdrucks-
kraft zu entdecken und zu entfalten.
Im Mittelpunkt der Grundkurse ste-
hen die Ausdrucksformen durch
Mimik, Gestik und Bewegung. Wir
spielen zu Musik und Literatur oder
auch spontan Erlebtes und selbst er-
arbeitete Themen.

Als Voraussetzung für den Grund-
kurs genügt die Bereitschaft, sich
ganzheitlich erleben und etwas
Neues lernen zu wollen.

Die «Jeux» geben nicht nur Ideen
für den Aufbau von Spontantheater,
sondern auch für die Gestaltung
des allgemeinen Unterrichtes in der
Schule.

Grundkurse:

10./11. 11. 79:

Jugendheim Dormen, 6048 Horw

17./18. 11. 79:

2 zusammenhängende Wochen-
enden jeweils Samstag ab
14.00 Uhr bis Sonntag 19.00 Uhr

27. 12. 1979— 1. 1. 1980:

Centro evangelico, 6983 Magliaso

Leitung und Anmeldung:

Theres Erni,
Haldenrain 4, 6006 Luzern
Telefon 041/31 22 42 / Haener

Kursvorschläge und Anregungen

Ich wünsche, dass nächsthin folgender Kurs in das Programmheft aufgenommen wird:

Kurstitel**Kursinhalt****Kursleiterin/Kursleiter****Kursdauer****Kurstermin****Kursort****Mein Name mit Adresse****Schulstufe****Bemerkungen**

Bündner Lehrerfortbildung

Freiwillige Kurse

Anmeldung (Bitte für jeden Kurs eine neue Karte)

Frau/Frl./Herr

Name Vorname

Adresse mit PLZ

Schulhaus/Schulort Tel.

meldet sich für den Kurs an

Nr.	Kursthema
----------	-----------------

Tätigkeit

Primarschule 1./2. Kl. ☐

Primarschule 3./4. Kl. ☐

Primarschule 5./6. Kl. ☐

Realschule ☐

Sekundarschule ☐

Hilfs-/Sonderschule ☐

Kindergarten ☐

Mädchenhandarbeit ☐

Hauswirtschaft ☐

_____ ☐

Bündner Lehrerfortbildung

Freiwillige Kurse

Anmeldung (Bitte für jeden Kurs eine neue Karte)

Frau/Frl./Herr

Name Vorname

Adresse mit PLZ

Schulhaus/Schulort Tel.

meldet sich für den Kurs

Nr.	Kursthema
----------	-----------------

Tätigkeit

Primarschule 1./2. Kl. ☐

Primarschule 3./4. Kl. ☐

Primarschule 5./6. Kl. ☐

Realschule ☐

Sekundarschule ☐

Hilfs/Sonderschule ☐

Kindergarten ☐

Mädchenhandarbeit ☐

Hauswirtschaft ☐

_____ ☐



**Lehrerfortbildung
Graubünden**

Herrn

Toni Michel

Erziehungsdepartement

Quaderstrasse 17

7000 Chur



**Lehrerfortbildung
Graubünden**

Herrn

Toni Michel

Erziehungsdepartement

Quaderstrasse 17

7000 Chur